

Geschehen lassen oder Handeln?

Ja, was nun? Soll ich jetzt die Dinge geschehen lassen oder soll ich was tun, handeln,aktiv werden?

Ganz einfach: BEIDES!

Im Normalfall ist es so, daß, wenn du vor einer Entscheidung stehst, Du anfängst, abzuwägen, welcher Weg wohl der richtige sei, was für Konsequenzen aus einer möglichen Entscheidung in die eine oder andere Richtung entstehen könnten. Man sagt auch, man zermatert sich das Hirn und ist hin- und hergerissen.

Das scheinbare Problem liegt dabei nicht in der Situation selbst, sondern entsteht durch das abwägen, bewerten, vergleichen und beurteilen.

Die Lösung scheint im Verstand zu liegen und Du hast Angst, Dich falsch zu entscheiden.

Dabei ist es völlig unmöglich, sich falsch zu entscheiden. Was immer Du entscheidest, Dein Gehirn hat schon Sekundenbruchteile vorher entschieden, wohin die Reise gehen soll.

Wann immer Du also vor einer Entscheidung zu stehen scheinst, solltest Du Dir darüber im Klaren sein, daß das, was Du entscheidest, genau das ist, was Du entscheiden solltest, was geschehen sollte.

Die oben gestellte Frage ist also dahingehend zu beantworten, daß Du geschehen läßt, was entschieden wird und ebenso die für Dich daraus entstandene Handlungsanweisung ausführst. Jede Option, die das Leben Dir dabei anbietet, ist genau die richtige.

In der Gewissheit, daß Du niemals entscheidest, auch nicht handelst, bist Du absolut auf der sicheren, neutralen Seite. Du weißt, daß das, was geschieht, an Entscheidung und an Handlung, nichts mit Dir zu tun hat, Dein wahres Wesen wird davon nicht betroffen, auch, wenn Du natürlich in Wahrheit der Schöpfer alldessen bist.

Wie sagte ein großer Weiser auf die Frage:"Meister, was tue ich dann, wenn ich erleuchtet bin?"

Seine Antwort:"Sei erleuchtet und tu, was immer Du willst."

Also, lass geschehen und handle.

Freundliche Grüsse

Elmar

